

Marktanteile

nach Börsenumsätzen von strukturierten Wertpapieren

Januar | 2024

Stühlerücken hinter HSBC und Goldman Sachs

Vontobel, DZ BANK und Morgan Stanley
erreichen die Plätze drei bis fünf

Inhalt

Strukturierte Wertpapiere	4
Anlageprodukte	5
Hebelprodukte	6
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	7
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	8
Hebelprodukte ohne Knock-Out	9
Hebelprodukte mit Knock-Out	10
Kapitalschutz-Zertifikate	11
Strukturierte Anleihen	11
Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	12
Aktienanleihen	12
Discount-Zertifikate	13
Express-Zertifikate	13
Bonus-Zertifikate	14
Index-/Partizipations-Zertifikate	14
Outperformance-/Sprint-Zertifikate	15
Optionsscheine	15
Faktor-Optionsscheine	16
Knock-Out Produkte	16
Erläuterungen zur Methodik	16
Die Produktklassifizierung des BSW	17

Zusammenfassung

- Im Januar zeigte der Handel mit strukturierten Wertpapieren an den Börsen Stuttgart, Frankfurt und gettex viel Dynamik. Das insgesamt erreichte Ordervolumen von mehr als 4,9 Mrd. Euro entsprach einer Steigerung um 31,6 Prozent zum Vormonat.
- Die Führung der Gesamtrangliste nach Umsätzen verteidigte HSBC vor Goldman Sachs. In den weiteren Top Five gab es jedoch Neubesetzungen. Vontobel rückte auf Rang drei vor, gefolgt von der DZ BANK und Morgan Stanley auf den Plätzen vier und fünf.
- Im Anlage-Segment vergrößerte die führende DZ BANK ihren Vorsprung vor der BNP Paribas und Vontobel auf den Plätzen zwei und drei. Die Société Générale erreichte derweil Position vier vor der LBBW und HSBC kletterte auf Rang sechs vor Goldman Sachs.
- Bei den Hebelprodukten behaupteten HSBC, Goldman Sachs und Morgan Stanley die Ränge eins bis drei, wobei nur Morgan Stanley Marktanteilsgewinne erzielte. Vontobel rückte indes auf Platz vier vor und verdrängte die Société Générale auf Position fünf.

Stühlerücken hinter HSBC und Goldman Sachs Vontobel, DZ BANK und Morgan Stanley erreichen die Plätze drei bis fünf

Die Aktienmärkte starteten mit vorübergehenden Kursschwächen ins Börsenjahr 2024, doch schon in der zweiten Januarhälfte gewannen die Bullen wieder die Oberhand. Letztlich endete der Januar mit moderaten Kursgewinnen. Beim heimischen DAX belief sich das Monatsplus auf knapp ein Prozent, während die US-Leitbörse gemessen am S&P 500 Index um etwa 1,7 Prozent zulegte. Die impliziten Volatilitäten blieben dabei insgesamt niedrig, aber offenbarten doch eine leicht zunehmende Nervosität der Marktteilnehmer. Folglich stiegen der VDAX-NEW und der US-amerikanische VIX um 4,7 Prozent bzw. 15,3 Prozent. In diesem etwas volatilern Marktumfeld nahm die Handelsdynamik mit strukturierten Wertpapieren an

den Börsen Stuttgart, Frankfurt und gettex deutlich zu. Insgesamt wuchs das Volumen der ausgeführten Kundenorders um 31,6 Prozent zum Vormonat auf mehr als 4,9 Mrd. Euro.

HSBC behauptete im Januar seine Stellung als insgesamt führender Emittent nach Anteilen an den Börsenumsätzen mit strukturierten Wertpapieren und legte um 0,1 Prozentpunkte auf 12,9 Prozent zu. Goldman Sachs reduzierte seinen Marktanteil auf Platz zwei hingegen um 0,9 Prozentpunkte auf 10,8 Prozent und hielt somit wieder deutlich mehr Abstand zur Spitze als im Vormonat. Auf Rang drei kam es unterdessen zu einem Wechsel, der sich zuletzt schon angebahnt hatte.

Vontobel setzte dabei seinen jüngsten Wachstumstrend fort, erhöhte den Umsatzanteil um 0,6 Prozentpunkte auf gut 10,4 Prozent und rückte um eine Stufe vor.

Die ehemals drittplatzierte BNP Paribas rutschte demgegenüber auf Rang sechs ab, obwohl sie lediglich um 0,3 Prozentpunkte auf 9,6 Prozent Marktanteil nachgab. Hieran zeigt sich das außerordentlich enge Januar-Rennen um die vorderen Plätze. Zwischen Vontobel und die BNP Paribas drängten sich nämlich noch die DZ BANK und Morgan Stanley. Beide Emissionshäuser absolvierten jeweils einen Zweistufensprung bis auf die Ränge vier und fünf, indem sie ihre Anteile an den

Gesamtumsätzen mit strukturierten Wertpapieren um 0,8 Prozentpunkte bzw. gut 1,7 Prozentpunkte auf gut 10,0 Prozent bzw. 9,7 Prozent erhöhten.

Um zwei Stufen abwärts ging es derweil für die Société Générale. Lediglich rund 0,4 Prozentpunkte Marktanteilsrückgang auf 9,0 Prozent reichten in der jüngsten Konstellation nur noch für Platz sieben. Dahinter ging Citi auf Rang acht in Stellung, nachdem 1,0 Prozentpunkte Anteilsplus auf nunmehr 7,0 den US-Amerikanern zu einem zweistufigen Überholmanöver verholfen hatten. Auf Platz neun hielt sich indes die UniCredit und verbesserte ihren Umsatzanteil ein wenig auf 6,4 Prozent (+0,2 Prozentpunkte). Dagegen verlor die UBS 1,1 Prozentpunkte auf 5,1 Prozent und fiel daher um zwei Stufen auf Platz zehn.

Im **Anlage-Segment** blieben die ersten drei Platzierungen unverändert, aber die führende DZ BANK generierte hier ihre Dynamik für den Sprung auf Position vier der Gesamtrangliste. 5,4 Prozentpunkte Zuwachs ließen ihren Anteil an den Umsätzen der Anlageprodukte auf 21,0 Prozent hochschnellen. Somit erweiterte die DZ BANK ihren Vorsprung an der Ranglistenspitze, zumal die BNP Paribas auf Rang zwei um fast 1,3 Prozentpunkte auf gut 13,2 Prozent nachgab. Ebenso verringerte Vontobel den Marktanteil auf Platz drei um 0,3 Prozentpunkte auf knapp 11,5 Prozent.

Auf den weiteren Plätzen der Top Ten gab es dafür eine Reihe an Positionswechseln. So rückte die Société Générale dank 1,3 Prozentpunkten Anteilzuwachs auf Position vier vor, während die LBBW mit 0,7 Prozentpunkten Rückgang auf Platz

fünf fiel. Gleichzeitig kletterte HSBC um eine Stufe auf Platz sechs, während Goldman Sachs bei erheblichen 3,5 Prozentpunkten Anteilsverlust auf 4,8 Prozent mit lediglich einer Stufe Rückschritt auf Rang sieben rutschte. Citi positionierte sich knapp dahinter mit 4,7 Prozent Marktanteil, nachdem ihr 0,9 Prozentpunkte Anteilsgewinn einen Zweistufensprung auf Rang acht ermöglichten. Infolgedessen fielen die UniCredit und die UBS um jeweils eine Stufe auf die Positionen neun und zehn.

Bei den **Hebelprodukten** gab es ebenfalls keine Veränderungen in der Aufstellung des Führungstrios. HSBC und Goldman Sachs verteidigten die Plätze eins und zwei mit Marktanteilen von 15,1 Prozent (-0,4 Prozentpunkte) bzw. 13,1 Prozent (-0,2 Prozentpunkte). Morgan Stanley verbesserte hingegen seine Stellung auf Rang drei durch 1,4 Prozentpunkte Anteilsplus auf 12,6 Prozent. Dahinter präsentierte sich Vontobel neu auf Rang vier, indem der Marktanteil um 1,2 Prozentpunkte auf knapp 10,1 Prozent zulegte. Im Gegenzug reduzierte die Société Générale ihren Anteil um 1,1 Prozentpunkte auf 8,7 Prozent und fiel um eine Stufe auf Platz fünf zurück.

Die BNP Paribas verbesserte ihren Marktanteil auf Platz sechs um 0,5 Prozentpunkte auf 8,2 Prozent, während Citi und die UniCredit dank Anteilzuwachsen von 0,8 Prozentpunkten bzw. 0,1 Prozentpunkten um jeweils eine Stufe auf die Ränge sieben und acht vorrückten. Dafür verringerte die UBS ihren Marktanteil um 1,1 Prozentpunkte auf 6,1 Prozent und fiel um zwei Stufen auf Position neun zurück. Dahinter verharrte die DZ BANK mit 5,8 Prozent Anteil (-0,4 Prozentpunkte) auf Rang zehn.



Bundesverband für strukturierte Wertpapiere (BSW)

Der Bundesverband für strukturierte Wertpapiere (BSW) ist die Branchenvertretung der führenden Emittenten strukturierter Wertpapiere in Deutschland. Mitglieder sind Barclays, BNP Paribas, Citi, DekaBank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, HSBC, J.P. Morgan, LBBW, Morgan Stanley, Société Générale, UBS, UniCredit und Vontobel. Außerdem unterstützen mehr als 20 Fördermitglieder die Arbeit des Verbands. Dazu zählen neben den Börsen in Stuttgart, Frankfurt und gettex auch die Baader Bank und die Direktbanken comdirect bank, Consorsbank, DKB, flatexDEGIRO, ING-DiBa, maxblue, S Broker, Smartbroker und Trade Republic sowie die Finanzportale finanzen.net und onvista und weitere Dienstleistungsunternehmen.

Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin

Geschäftsstelle Frankfurt a.M., Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

Bei Rückfragen:

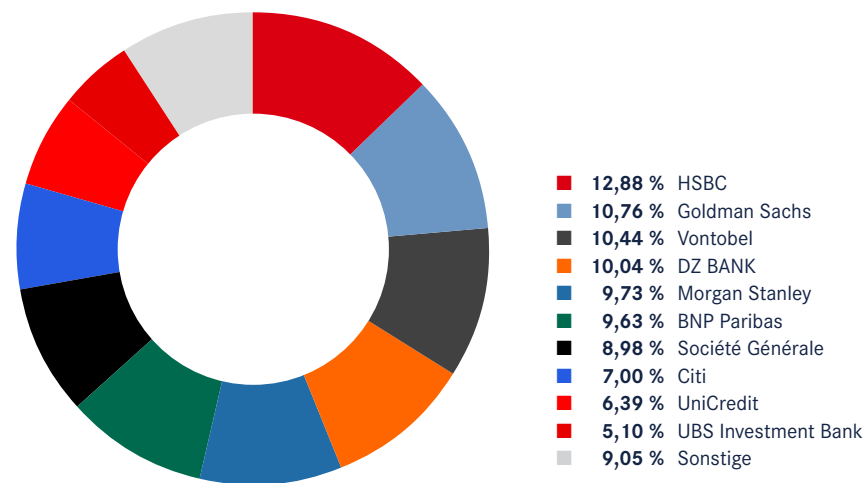
Annette Abel, Referentin Branchenkommunikation / Digitale Medien
Telefon: +49 69 244 3303 66 | E-Mail: abel@derbsw.de

www.derbsw.de

Strukturierte Wertpapiere Januar 2024

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1. HSBC	636.740.104	12,88 %
2. Goldman Sachs	532.023.047	10,76 %
3. Vontobel	515.890.799	10,44 %
4. DZ BANK	496.191.086	10,04 %
5. Morgan Stanley	481.072.687	9,73 %
6. BNP Paribas	476.090.678	9,63 %
7. Société Générale	443.854.397	8,98 %
8. Citi	345.963.502	7,00 %
9. UniCredit	315.944.918	6,39 %
10. UBS Investment Bank	252.293.894	5,10 %
11. J.P. Morgan	147.539.292	2,99 %
12. LBBW	122.708.949	2,48 %
13. Lang & Schwarz	52.490.145	1,06 %
14. Deutsche Bank	27.685.132	0,56 %
15. DekaBank	22.997.421	0,47 %
16. Leonteq	16.147.407	0,33 %
17. iMaps	11.807.520	0,24 %
18. ING Bank	9.967.867	0,20 %
19. Alphabeta Access Products	8.093.408	0,16 %
20. Commerzbank	4.510.875	0,09 %
21. AGV S.A.	2.959.086	0,06 %
22. Select Securities	2.906.774	0,06 %
23. Raiffeisen Bank International	2.484.566	0,05 %
24. XBT Provider	2.246.509	0,05 %
25. Barclays	1.644.464	0,03 %
26. Erste Bank	1.337.835	0,03 %
27. Aldburg S.A.	1.289.658	0,03 %
28. Helaba	1.219.065	0,02 %
29. Credit Suisse	1.215.524	0,02 %

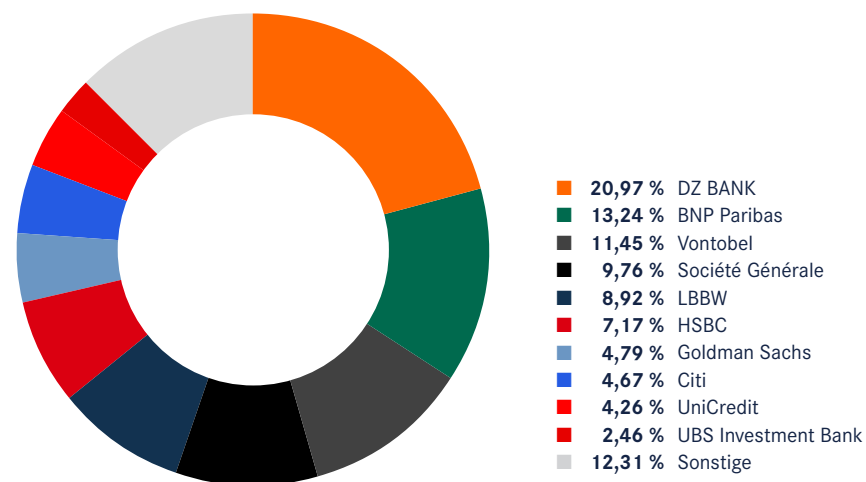
Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
30. Raiffeisen Switzerland	978.104	0,02 %
31. Guardian Segur	967.040	0,02 %
32. Valour Inc.	884.757	0,02 %
33. Altarius ETI AG	801.128	0,02 %
34. fund2pac	776.878	0,02 %
35. Telekia Compartment 2	254.578	0,01 %
36. SMARTETN PLC	138.820	0,00 %
37. Bayerische Landesbank	114.543	0,00 %
38. CSM Securities	113.238	0,00 %
39. AIV S.A.	21.132	0,00 %
40. NATIXIS	17.077	0,00 %
41. Arachide FCP - Compartment 1 + 2	13.080	0,00 %
42. Telekia Compartment 1	6.113	0,00 %
Gesamt	4.942.403.096	100,00 %



Anlageprodukte Januar 2024

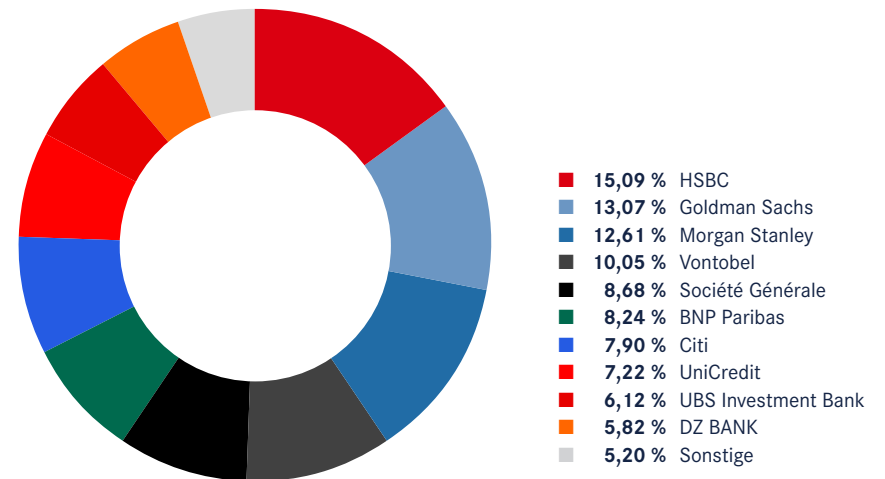
Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1. DZ BANK	288.505.822	20,97 %
2. BNP Paribas	182.142.314	13,24 %
3. Vontobel	157.541.618	11,45 %
4. Société Générale	134.242.523	9,76 %
5. LBBW	122.708.949	8,92 %
6. HSBC	98.686.275	7,17 %
7. Goldman Sachs	65.944.509	4,79 %
8. Citi	64.198.678	4,67 %
9. UniCredit	58.622.703	4,26 %
10. UBS Investment Bank	33.916.820	2,46 %
11. Morgan Stanley	31.465.652	2,29 %
12. DekaBank	22.997.421	1,67 %
13. Lang & Schwarz	22.224.921	1,62 %
14. Deutsche Bank	16.932.303	1,23 %
15. Leonteq	15.363.708	1,12 %
16. J.P. Morgan	13.636.206	0,99 %
17. iMaps	11.807.520	0,86 %
18. Alphabeta Access Products	8.093.408	0,59 %
19. Commerzbank	4.510.875	0,33 %
20. AGV S.A.	2.959.086	0,22 %
21. Select Securities	2.906.774	0,21 %
22. XBT Provider	2.246.509	0,16 %
23. Raiffeisen Bank International	1.788.177	0,13 %
24. Barclays	1.644.464	0,12 %
25. ING Bank	1.361.710	0,10 %
26. Aldburg S.A.	1.289.658	0,09 %
27. Helaba	1.219.065	0,09 %
28. Credit Suisse	1.215.524	0,09 %
29. Raiffeisen Switzerland	978.104	0,07 %

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
30. Guardian Segur	967.040	0,07 %
31. Erste Bank	915.764	0,07 %
32. Valour Inc.	884.757	0,06 %
33. Altarius ETI AG	801.128	0,06 %
34. fund2pac	776.878	0,06 %
35. Telekia Compartment 2	254.578	0,02 %
36. Bayerische Landesbank	114.543	0,01 %
37. CSM Securities	113.238	0,01 %
38. AIV S.A.	21.132	0,00 %
39. NATIXIS	17.077	0,00 %
40. Arachide FCP - Compartment 1 + 2	13.080	0,00 %
41. Telekia Compartment 1	6.113	0,00 %
42. SMARTETN PLC	1.903	0,00 %
Gesamt	1.376.038.527	100,00 %



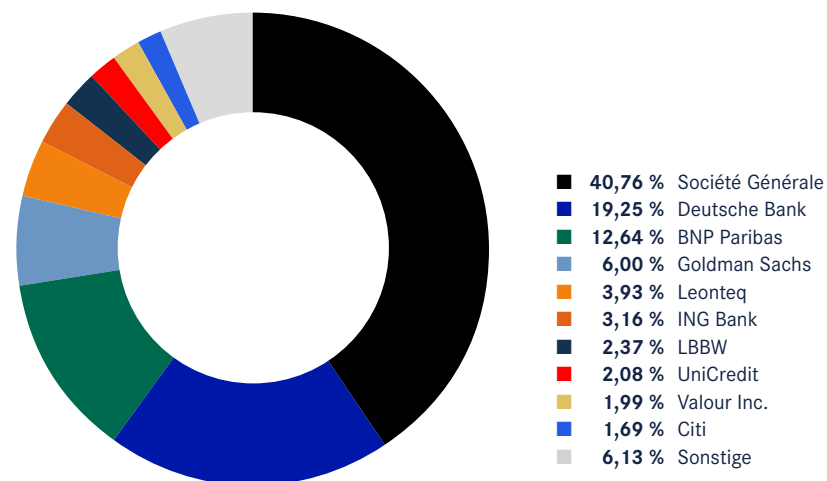
Hebelprodukte Januar 2024

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1. ■ HSBC	538.053.829	15,09 %
2. ■ Goldman Sachs	466.078.538	13,07 %
3. ■ Morgan Stanley	449.607.035	12,61 %
4. ■ Vontobel	358.349.181	10,05 %
5. ■ Société Générale	309.611.874	8,68 %
6. ■ BNP Paribas	293.948.363	8,24 %
7. ■ Citi	281.764.824	7,90 %
8. ■ UniCredit	257.322.215	7,22 %
9. ■ UBS Investment Bank	218.377.073	6,12 %
10. ■ DZ BANK	207.685.264	5,82 %
11. J.P. Morgan	133.903.085	3,75 %
12. Lang & Schwarz	30.265.224	0,85 %
13. Deutsche Bank	10.752.829	0,30 %
14. ING Bank	8.606.158	0,24 %
15. Leonteq	783.699	0,02 %
16. Raiffeisen Bank International	696.389	0,02 %
17. Erste Bank	422.071	0,01 %
18. SMARTETN PLC	136.917	0,00 %
Gesamt	3.566.364.569	100,00 %













Anlageprodukte mit Kapitalschutz Januar 2024

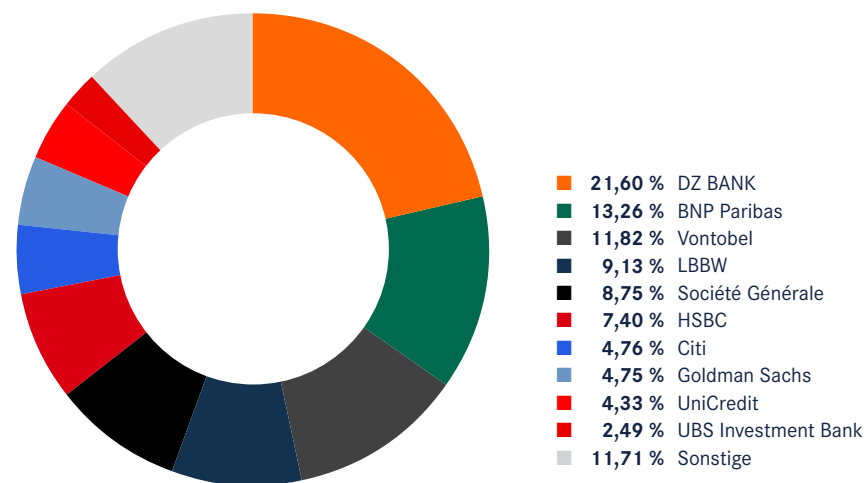
Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1. ■ Société Générale	17.558.749	40,76 %
2. ■ Deutsche Bank	8.293.578	19,25 %
3. ■ BNP Paribas	5.446.267	12,64 %
4. ■ Goldman Sachs	2.584.219	6,00 %
5. ■ Leonteq	1.694.221	3,93 %
6. ■ ING Bank	1.361.710	3,16 %
7. ■ LBBW	1.021.658	2,37 %
8. ■ UniCredit	896.103	2,08 %
9. ■ Valour Inc.	856.497	1,99 %
10. ■ Citi	728.081	1,69 %
11. UBS Investment Bank	675.852	1,57 %
12. DZ BANK	599.298	1,39 %
13. Barclays	490.180	1,14 %
14. Credit Suisse	395.896	0,92 %
15. Raiffeisen Bank International	248.361	0,58 %
16. DekaBank	86.041	0,20 %
17. Erste Bank	49.897	0,12 %
18. AGV S.A.	32.199	0,07 %
19. AIV S.A.	21.132	0,05 %
20. Morgan Stanley	16.544	0,04 %
21. J.P. Morgan	7.357	0,02 %
22. Raiffeisen Switzerland	5.206	0,01 %
23. CSM Securities	5.013	0,01 %
24. Helaba	3.702	0,01 %
Gesamt	43.077.758	100,00 %













Anlageprodukte ohne Kapitalschutz Januar 2024

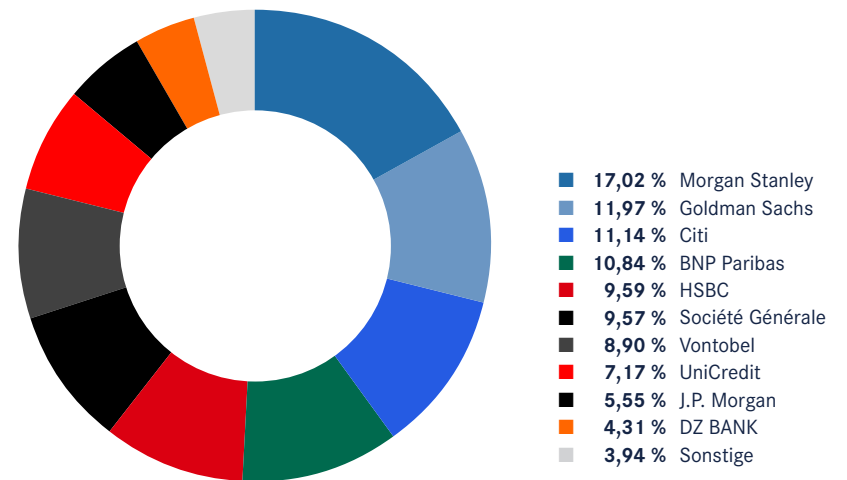
Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1.  DZ BANK	287.906.523	21,60 %
2.  BNP Paribas	176.696.048	13,26 %
3.  Vontobel	157.541.618	11,82 %
4.  LBBW	121.687.291	9,13 %
5.  Société Générale	116.683.774	8,75 %
6.  HSBC	98.686.275	7,40 %
7.  Citi	63.470.597	4,76 %
8.  Goldman Sachs	63.360.291	4,75 %
9.  UniCredit	57.726.600	4,33 %
10.  UBS Investment Bank	33.240.969	2,49 %
11. Morgan Stanley	31.449.108	2,36 %
12. DekaBank	22.911.380	1,72 %
13. Lang & Schwarz	22.224.921	1,67 %
14. Leonteq	13.669.488	1,03 %
15. J.P. Morgan	13.628.849	1,02 %
16. iMaps	11.807.520	0,89 %
17. Deutsche Bank	8.638.725	0,65 %
18. Alphabeta Access Products	8.093.408	0,61 %
19. Commerzbank	4.510.875	0,34 %
20. AGV S.A.	2.926.888	0,22 %
21. Select Securities	2.906.774	0,22 %
22. XBT Provider	2.246.509	0,17 %
23. Raiffeisen Bank International	1.539.816	0,12 %
24. Aldburg S.A.	1.289.658	0,10 %
25. Helaba	1.215.363	0,09 %
26. Barclays	1.154.285	0,09 %
27. Raiffeisen Switzerland	972.898	0,07 %
28. Guardian Segur	967.040	0,07 %
29. Erste Bank	865.868	0,06 %

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
30. Credit Suisse	819.629	0,06 %
31. Altarius ETI AG	801.128	0,06 %
32. fund2pac	776.878	0,06 %
33. Telekia Compartment 2	254.578	0,02 %
34. Bayerische Landesbank	114.543	0,01 %
35. CSM Securities	108.226	0,01 %
36. Valour Inc.	28.261	0,00 %
37. NATIXIS	17.077	0,00 %
38. Arachide FCP - Compartment 1 + 2	13.080	0,00 %
39. Telekia Compartment 1	6.113	0,00 %
40. SMARTETN PLC	1.903	0,00 %
Gesamt	1.332.960.769	100,00 %



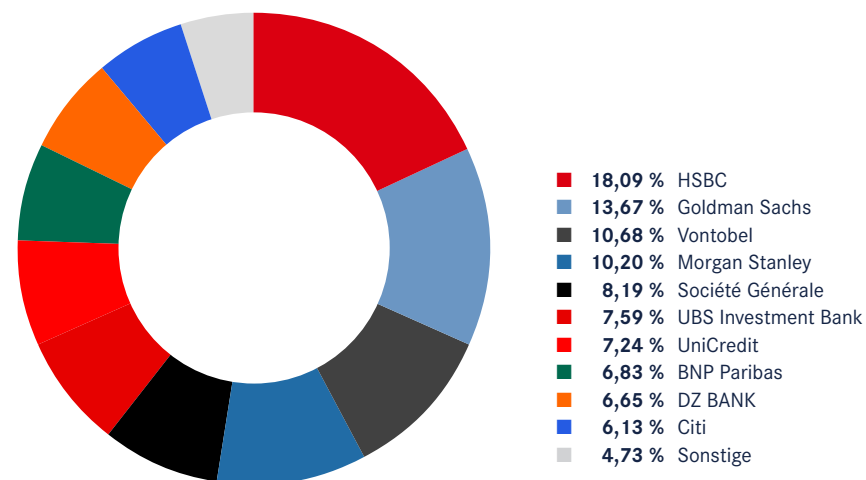
Hebelprodukte ohne Knock-Out Januar 2024

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1.  Morgan Stanley	214.278.225	17,02 %
2.  Goldman Sachs	150.743.349	11,97 %
3.  Citi	140.315.449	11,14 %
4.  BNP Paribas	136.464.149	10,84 %
5.  HSBC	120.823.973	9,59 %
6.  Société Générale	120.553.820	9,57 %
7.  Vontobel	112.040.768	8,90 %
8.  UniCredit	90.288.259	7,17 %
9.  J.P. Morgan	69.891.017	5,55 %
10.  DZ BANK	54.216.566	4,31 %
11. UBS Investment Bank	43.208.416	3,43 %
12. Deutsche Bank	4.835.862	0,38 %
13. Leonteq	783.699	0,06 %
14. Raiffeisen Bank International	343.818	0,03 %
15. Lang & Schwarz	271.717	0,02 %
16. SMARTETN PLC	136.917	0,01 %
17. ING Bank	131.281	0,01 %
18. Erste Bank	38	0,00 %
Gesamt	1.259.327.322	100,00 %



Hebelprodukte mit Knock-Out Januar 2024

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1.  HSBC	417.229.856	18,09 %
2.  Goldman Sachs	315.335.188	13,67 %
3.  Vontobel	246.308.413	10,68 %
4.  Morgan Stanley	235.328.810	10,20 %
5.  Société Générale	189.058.053	8,19 %
6.  UBS Investment Bank	175.168.657	7,59 %
7.  UniCredit	167.033.957	7,24 %
8.  BNP Paribas	157.484.214	6,83 %
9.  DZ BANK	153.468.699	6,65 %
10.  Citi	141.449.375	6,13 %
11. J.P. Morgan	64.012.068	2,77 %
12. Lang & Schwarz	29.993.507	1,30 %
13. ING Bank	8.474.877	0,37 %
14. Deutsche Bank	5.916.967	0,26 %
15. Erste Bank	422.034	0,02 %
16. Raiffeisen Bank International	352.571	0,02 %
Gesamt	2.307.037.247	100,00 %



Kapitalschutz-Zertifikate Januar 2024

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1. ■ Société Générale	16.159.967	52,40 %
2. ■ Deutsche Bank	4.899.816	15,89 %
3. ■ BNP Paribas	4.548.406	14,75 %
4. ■ Leonteq	1.350.803	4,38 %
5. ■ LBBW	1.021.658	3,31 %
6. ■ UniCredit	896.103	2,91 %
7. ■ UBS Investment Bank	675.852	2,19 %
8. ■ DZ BANK	599.298	1,94 %
9. ■ Credit Suisse	285.928	0,93 %
10. ■ Raiffeisen Bank International	205.193	0,67 %
11. DekaBank	86.041	0,28 %
12. Goldman Sachs	49.990	0,16 %
13. Citi	36.528	0,12 %
14. Erste Bank	17.150	0,06 %
15. Raiffeisen Switzerland	5.206	0,02 %
16. Helaba	3.702	0,01 %
Gesamt	30.841.640	100,00 %

Strukturierte Anleihen Januar 2024

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1. ■ Deutsche Bank	3.393.762	27,74 %
2. ■ Goldman Sachs	2.534.228	20,71 %
3. ■ Société Générale	1.398.783	11,43 %
4. ■ ING Bank	1.361.710	11,13 %
5. ■ BNP Paribas	897.861	7,34 %
6. ■ Valour Inc.	856.497	7,00 %
7. ■ Citi	691.553	5,65 %
8. ■ Barclays	490.180	4,01 %
9. ■ Leonteq	343.418	2,81 %
10. ■ Credit Suisse	109.968	0,90 %
11. Raiffeisen Bank International	43.168	0,35 %
12. Erste Bank	32.747	0,27 %
13. AGV S.A.	32.199	0,26 %
14. AIV S.A.	21.132	0,17 %
15. Morgan Stanley	16.544	0,14 %
16. J.P. Morgan	7.357	0,06 %
17. CSM Securities	5.013	0,04 %
Gesamt	12.236.118	100,00 %

Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen Januar 2024

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1. ■ LBBW	2.452.630	60,94 %
2. ■ DZ BANK	1.023.838	25,44 %
3. ■ DekaBank	496.860	12,35 %
4. ■ Erste Bank	51.280	1,27 %
Gesamt	4.024.608	100,00 %

Aktienanleihen Januar 2024

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1. ■ LBBW	36.301.495	25,93 %
2. ■ DZ BANK	29.007.181	20,72 %
3. ■ Vontobel	17.747.204	12,68 %
4. ■ HSBC	14.015.182	10,01 %
5. ■ BNP Paribas	11.980.765	8,56 %
6. ■ Goldman Sachs	9.972.173	7,12 %
7. ■ UniCredit	7.719.065	5,51 %
8. ■ DekaBank	4.883.573	3,49 %
9. ■ Société Générale	4.256.986	3,04 %
10. ■ UBS Investment Bank	1.569.772	1,12 %
11. Leonteq	930.089	0,66 %
12. Morgan Stanley	615.566	0,44 %
13. Raiffeisen Switzerland	447.599	0,32 %
14. Raiffeisen Bank International	426.218	0,30 %
15. Citi	118.144	0,08 %
16. NATIXIS	13.177	0,01 %
17. Barclays	4.983	0,00 %
Gesamt	140.009.172	100,00 %

Discount-Zertifikate Januar 2024

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1.  DZ BANK	201.551.441	31,02 %
2.  BNP Paribas	85.855.389	13,21 %
3.  HSBC	69.113.134	10,64 %
4.  Vontobel	62.553.312	9,63 %
5.  Société Générale	54.694.061	8,42 %
6.  LBBW	38.685.579	5,95 %
7.  Citi	37.006.267	5,69 %
8.  Morgan Stanley	30.276.862	4,66 %
9.  UniCredit	23.354.765	3,59 %
10.  UBS Investment Bank	22.799.376	3,51 %
11.  Goldman Sachs	15.844.031	2,44 %
12.  J.P. Morgan	6.136.448	0,94 %
13.  DekaBank	1.892.926	0,29 %
14.  Raiffeisen Bank International	80.051	0,01 %
Gesamt	649.843.642	100,00 %

Express-Zertifikate Januar 2024

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1.  LBBW	36.334.907	31,87 %
2.  DZ BANK	23.705.787	20,79 %
3.  DekaBank	14.799.029	12,98 %
4.  Vontobel	8.847.346	7,76 %
5.  BNP Paribas	6.181.081	5,42 %
6.  UBS Investment Bank	4.910.553	4,31 %
7.  Goldman Sachs	4.478.860	3,93 %
8.  Leonteq	4.294.007	3,77 %
9.  Deutsche Bank	2.412.063	2,12 %
10.  UniCredit	1.988.206	1,74 %
11.  Société Générale	1.408.308	1,24 %
12.  Barclays	1.149.302	1,01 %
13.  Helaba	886.993	0,78 %
14.  Credit Suisse	725.296	0,64 %
15.  Morgan Stanley	556.679	0,49 %
16.  Raiffeisen Switzerland	452.573	0,40 %
17.  Citi	353.580	0,31 %
18.  Raiffeisen Bank International	240.785	0,21 %
19.  J.P. Morgan	189.720	0,17 %
20.  Bayerische Landesbank	78.273	0,07 %
21.  NATIXIS	3.900	0,00 %
22.  Erste Bank	2.240	0,00 %
Gesamt	113.999.488	100,00 %







Bonus-Zertifikate Januar 2024

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1. ■ BNP Paribas	68.801.863	27,65 %
2. ■ Société Générale	34.074.057	13,69 %
3. ■ Goldman Sachs	32.827.960	13,19 %
4. ■ DZ BANK	29.213.629	11,74 %
5. ■ Vontobel	27.582.725	11,08 %
6. ■ UniCredit	18.864.202	7,58 %
7. ■ HSBC	15.329.455	6,16 %
8. ■ J.P. Morgan	7.302.681	2,93 %
9. ■ Citi	6.864.087	2,76 %
10. ■ LBBW	5.635.316	2,26 %
11. Erste Bank	782.990	0,31 %
12. Leonteq	634.713	0,26 %
13. Raiffeisen Bank International	508.322	0,20 %
14. DekaBank	342.524	0,14 %
15. Raiffeisen Switzerland	72.726	0,03 %
Gesamt	248.837.250	100,00 %

Index-/Partizipations-Zertifikate Januar 2024

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1. ■ Vontobel	40.805.137	23,42 %
2. ■ Société Générale	22.235.583	12,76 %
3. ■ Lang & Schwarz	22.224.921	12,76 %
4. ■ Citi	19.120.253	10,97 %
5. ■ iMaps	11.807.520	6,78 %
6. ■ Alphabet Access Products	8.093.408	4,65 %
7. ■ Leonteq	7.385.370	4,24 %
8. ■ UniCredit	5.776.801	3,32 %
9. ■ Deutsche Bank	4.772.808	2,74 %
10. ■ Commerzbank	4.510.875	2,59 %
11. UBS Investment Bank	3.928.066	2,25 %
12. BNP Paribas	3.819.084	2,19 %
13. DZ BANK	3.404.647	1,95 %
14. AGV S.A.	2.926.888	1,68 %
15. Select Securities	2.906.774	1,67 %
16. LBBW	2.277.364	1,31 %
17. XBT Provider	2.246.509	1,29 %
18. Aldburg S.A.	1.289.658	0,74 %
19. Guardian Segur	967.040	0,56 %
20. Altarius ETI AG	801.128	0,46 %
21. fund2pac	776.878	0,45 %
22. DekaBank	496.468	0,28 %
23. Helaba	328.370	0,19 %
24. Raiffeisen Bank International	284.440	0,16 %
25. Telekia Compartment 2	254.578	0,15 %
26. Goldman Sachs	237.267	0,14 %
27. HSBC	228.504	0,13 %
28. CSM Securities	108.226	0,06 %
29. Credit Suisse	94.333	0,05 %
30. Bayerische Landesbank	36.270	0,02 %
31. Erste Bank	29.357	0,02 %
32. Valour Inc.	28.261	0,02 %
33. Arachide FCP - Compartment 1 + 2	13.080	0,01 %
34. Telekia Compartment 1	6.113	0,00 %
35. SMARTETN PLC	1.903	0,00 %
Gesamt	174.223.878	100,00 %

Outperformance-/Sprint-Zertifikate Januar 2024

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1.  Deutsche Bank	1.453.855	71,88 %
2.  Leonteq	425.309	21,03 %
3.  BNP Paribas	57.866	2,86 %
4.  UBS Investment Bank	33.202	1,64 %
5.  UniCredit	23.560	1,16 %
6.  Société Générale	14.778	0,73 %
7.  Citi	8.266	0,41 %
8.  Vontobel	5.895	0,29 %
Gesamt	2.022.731	100,00 %

Optionsscheine Januar 2024

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1.  Citi	135.617.931	14,97 %
2.  Morgan Stanley	120.445.619	13,30 %
3.  BNP Paribas	115.841.997	12,79 %
4.  HSBC	101.367.692	11,19 %
5.  Société Générale	82.590.714	9,12 %
6.  UniCredit	77.712.323	8,58 %
7.  J.P. Morgan	67.035.421	7,40 %
8.  Vontobel	60.475.340	6,68 %
9.  DZ BANK	54.216.566	5,99 %
10.  Goldman Sachs	48.007.438	5,30 %
11. UBS Investment Bank	37.091.910	4,09 %
12. Deutsche Bank	4.835.862	0,53 %
13. Lang & Schwarz	271.717	0,03 %
14. Raiffeisen Bank International	177.057	0,02 %
15. ING Bank	131.281	0,01 %
16. Erste Bank	38	0,00 %
Gesamt	905.818.904	100,00 %

Faktor-Optionsscheine Januar 2024

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1.  Goldman Sachs	102.735.912	29,06 %
2.  Morgan Stanley	93.832.605	26,54 %
3.  Vontobel	51.565.428	14,59 %
4.  Société Générale	37.963.107	10,74 %
5.  BNP Paribas	20.622.153	5,83 %
6.  HSBC	19.456.281	5,50 %
7.  UniCredit	12.575.936	3,56 %
8.  UBS Investment Bank	6.116.506	1,73 %
9.  Citi	4.697.518	1,33 %
10.  J.P. Morgan	2.855.596	0,81 %
11. Leonteq	783.699	0,22 %
12. Raiffeisen Bank International	166.761	0,05 %
13. SMARTETN PLC	136.917	0,04 %
Gesamt	353.508.418	100,00 %

Knock-Out Produkte Januar 2024

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1.  HSBC	417.229.856	18,09 %
2.  Goldman Sachs	315.335.188	13,67 %
3.  Vontobel	246.308.413	10,68 %
4.  Morgan Stanley	235.328.810	10,20 %
5.  Société Générale	189.058.053	8,19 %
6.  UBS Investment Bank	175.168.657	7,59 %
7.  UniCredit	167.033.957	7,24 %
8.  BNP Paribas	157.484.214	6,83 %
9.  DZ BANK	153.468.699	6,65 %
10.  Citi	141.449.375	6,13 %
11. J.P. Morgan	64.012.068	2,77 %
12. Lang & Schwarz	29.993.507	1,30 %
13. ING Bank	8.474.877	0,37 %
14. Deutsche Bank	5.916.967	0,26 %
15. Erste Bank	422.034	0,02 %
16. Raiffeisen Bank International	352.571	0,02 %
Gesamt	2.307.037.247	100,00 %

STATISTIK: Erläuterungen zur Methodik

Die Statistik umfasst die börslichen Umsätze in strukturierten Wertpapieren der Präsenzbörsen Börse Stuttgart GmbH und Börse Frankfurt sowie der Börse gettex. Die Umsatzdaten stammen aus der Ursprungsquelle Xitara. Die Anzahl der ausgeführten Kundenorders wurde in die Statistik integriert. Die Statistik bezieht sich auf alle Orders, die von Kunden (nicht Emittenten/MarketMakern) in das System eingestellt und durch eine Preisermittlung ausgeführt wurden. MarketMaking-Aktivitäten der Emittenten werden nicht berücksichtigt (Liquiditätsspenden in „eigenen“ Papieren). Orders, die über einen zwischengeschalteten Orderflow-Provider geleitet werden, zählen nur einmal. Jede Teilausführung einer Order zählt als eine Order. Nachträgliche Korrekturen, die in den Börsensystemen vorgenommen werden (z.B. Aufhebung wegen Mistrade), werden nicht berücksichtigt. Die Zuordnung der Wertpapiere wird mit Hilfe der Wertpapierstammdaten der Wertpapiermitteilungen (WM) sowie den Stammdaten der Börse Stuttgart vollzogen. Damit ist eine bestmögliche Eingruppierung der Umsatzdaten zu Börsen, Produktgruppen und Emittenten möglich. Die Klassifizierung der strukturierten Wertpapiere entspricht ab Januar 2010 der Produktklassifizierung des Bundesverbands für strukturierte Wertpapiere (BSW), vormals Deutscher Derivate Verband (DDV).

© Bundesverband für strukturierte Wertpapiere (BSW) 2024. Obwohl die in diesem Dokument enthaltenen Angaben Quellen entnommen wurden, die als zuverlässig erachtet werden, kann für deren Richtigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit keine Gewähr übernommen werden. Alle Volumina und Marktanteile basieren auf frei zugänglichen Daten. Sie werden nur zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt und dienen lediglich als Indikation. Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nur in solchen Staaten verbreitet oder veröffentlicht werden, in denen dies nach den jeweils anwendbaren Rechtsvorschriften zulässig ist. Der direkte oder indirekte Vertrieb dieses Dokuments in den Vereinigten Staaten, Großbritannien, Kanada oder Japan sowie seine Übermittlung an US-Personen sind untersagt.

Rechtliche Hinweise / Disclaimer

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Finanzprodukts und können eine individuelle Beratung durch eine Bank oder einen Berater nicht ersetzen. Das Dokument enthält nicht alle relevanten Informationen zu strukturierten Wertpapieren (wie Zertifikaten und Optionsscheinen) oder anderen Finanzprodukten. Für vollständige Informationen, insbesondere zu den Risiken einer Kapitalanlage in strukturierten Wertpapieren, sollten Anlegerinnen und Anleger den Wertpapierprospekt des jeweiligen Finanzprodukts lesen. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert.

Die Produktklassifizierung des BSW

